

Deutsche Uhrmacher-Zeitung.



Insertions-Preis:
pro 4gespaltene Petit-Zeile
25 Pfg.

Arbeitsmarkt: 20 Pfg.

Erscheint
monatlich 2 Mal.

Alle Correspondenzen sind
an die Expedition
Berlin, W., Markgrafenstr. 48
zu richten.

Abonnements-Preis:
pro Quartal
im deutsch. und österr.
Postverbände
Rm. 1,50;
im Auslande
und für Kreuzbandsendung
Rm. 1,75
pränumerando.
Bestellungen nehmen alle
Postanstalten
und Buchhandlungen an.
Kreuzbandsendungen sind
bei der
Expedition zu bestellen.

Organ des Central-Verbandes der Deutschen Uhrmacher.

Verlag und Expedition bei R. Stäckel, Berlin, W., Markgrafen-Strasse 48.

IV. Jahrgang.

Berlin, den 15. November 1880.

No. 22.

Inhalt: Bekanntmachung des Centralvorstandes. — Deutsche Uhrmacherschule zu Glashütte. — Das unbewaffnete und bewaffnete Auge. II. — Die Elektrizität im Dienste des Lebens. II. — Rad- und Triebgrößen. — P. Juvets verbesserte Globusuhr. — Aus der Werkstatt. — Sprechsaal. — Vereinsnachrichten. — Vermischtes. — Briefkasten. — Anzeigen.

Bekanntmachung.

Für die Sammlung zum Schulbaufonds sind vom verehrlichen Verein der Uhrmacher von Oldenburg und Osternburg Mark 20 eingegangen, worüber wir hiermit dankend quittiren.

Die Gesamtsumme der Sammlung beträgt mithin, unter Hinzufügung der noch rückständigen garantirten Beträge, bis heute M. 7409,49.

Der Central-Verbands-Vorstand.
gez. R. Stäckel.

Deutsche Uhrmacherschule zu Glashütte.

Seit der Veröffentlichung in No. 1 1880 d. Bl. sind für die Bibliothek und zur Anschaffung von Instrumenten eingegangen:

Von Herrn A. Gläser, hier: ein Werk über Sonnenuhren von 1675.

„ Herren Nestler & Melle, Buchhändler in Hamburg: Dr. Glinzer, Elementar-Geometrie I.; Dr. A. Stuhlmann, Zirkelzeichen, allgem. Theil.

„ Herrn M. Grossmann, hier: Notizkalender für 1880; Taschenwörterbuch für Uhrmacher, 3 Theile; Der freie Ankergang, mit Atlas; Saunier, Lehrbuch etc., 3 Bände mit Atlas.

„ „ Anacker, Uhrmacher: Ein Büchelchen, sehr alt, Belehrungen etc.; Eine sehr alte Räderschneidmaschine und Bestandtheile zu einer solchen.

„ „ Seyfert, Uhrmacher, Leipzig: Elektr. Zeigerwerk.

„ „ Haberbosch, Hofoptikus, Sigmaringen: 3 schöne Thermometer; (Ein Barometer wird folgen).

An Geld:

Von Herrn Schlag, Leipzig	M.	2.—
„ „ Kobach, s. Z. hier	„	3.40
„ „ Kühl, Buchhändler, Berlin	„	11.60
„ „ Schlag Leipzig, Beitrag für 1880	„	75.—
„ „ Mevius, Creuzburg i. Schl.	„	1.—
„ drei Uhrmachern aus Oesterreich	„	6.—
„ einem früheren Schüler	„	13.60
„ Herrn M. Grossmann, hier	„	41.70
	M.	154.30

Indem der Unterzeichnete Namens des Aufsichtsrathes den freundlichen Gebern bestens dankt, bittet er, dass die Herren Kollegen und sonstige Gönner der Schule auch ferner sich derselben annehmen mögen, und Bücher, Zeichnungen, physikalische Instrumente, Werkzeuge, alte Uhrwerke besonderer Construction u. dergl. derselben zuwenden mögen.
Glashütte, October 1880.

Der Director.
G. H. Lindemaun.

Rechnungswesen der

Deutschen Uhrmacherschule zu Glashütte
vom 1. Mai 1879 bis 30. April 1880.

Ausserordentlicher Haushalt.

Einnahmen.		Ausgaben.			
	Mk.	Pf.	Mk.	Pf.	
Gedeckt durch Beitrag der K. S. Staatsregierung	2000	—	Werkzeuge	1407	8
Gedeckt durch die Schulkasse	229	85	Mobilien	436	62
			Bücher und Apparate	282	—
			Bauliche Veränderungen	104	15
	2229	85		2229	85

Schulkasse.

Eingang.

	Mk.	Pf.
Kassenbestand am 1. Mai 1879	827	93
Subvention der K. S. Staatsregierung	2200	—
Beiträge des Centralverbandes der Gemeinde Glashütte	1516	—
Schuldelder: a) von Schülern und Gästen	143	76
b) von Zuhörern	2786	50
Ertrag verkaufter Arbeiten	217	20
„ gelieferter Reparaturen und Zeitvergütung	948	—
Zinsen	824	15
	18	63
	9482	17